

Gemeinde Odenthal
Bürgermeister
Wolfgang Roeske
Altenberger-Dom-Str. 31
51519 Odenthal

CDU-Fraktion im Gemeinderat Odenthal

Bergstraße 67 d
51519 Odenthal

Fon : 0 21 74 / 74 68 95

Mobil : 0173 / 52 777 88

Fax : 0 21 74 / 49 87 42

eMail :

michaela.braeutigam@cdu-odenthal.de

30. März 2012

Antrag der CDU-Fraktion zum Haushaltsplanentwurf 2012 Haupt- und Finanz-Ausschuss und Rat

Sehr geehrter Herr Bürgermeister Roeske,

**Produktbereich 61 Allgemeine Finanzwirtschaft - Produkt 6111 Steuern
Konto 401200 Grundsteuer B
Konto 403200 Hundesteuer**

die CDU-Fraktion beantragt, die Punkte „**Produktbereich 61 Allgemeine Finanzwirtschaft, Produkt 6111 Steuern, Konto 401200 Grundsteuer B und Konto 403200 Hundesteuer**“ auf die Tagesordnung der nächstmöglichen zuständigen Gremien zu setzen und folgenden Beschluss zu fassen:

Die Verwaltung wird beauftragt, die im Haushaltsplanentwurf 2012 enthaltenen **Ansätze der künftigen Finanzplanzahlen**

1.

für 2013 bis 2015 für den Produktbereich 61 Allgemeine Finanzwirtschaft, Produkt 6111 Steuern, Konto 401200 Grundsteuer B,

gegenüber dem Ansatz von 2012 mit 420 v.H., geplanten weiteren Erhöhungen ab 2013, auf 440 v.H. und ab 2015 auf 470 v.H. des Hebesatzes zurückzunehmen und es beim Ansatz 2012 zu belassen

sowie

2.

für 2013 bis 2015 für den Produktbereich 61 Allgemeine Finanzwirtschaft, Produkt 6111 Steuern, Konto 403200 Hundesteuer,

gegenüber dem Ansatz von 2012 geplanten weiteren erheblichen Erhöhungen ab 2013 zurückzunehmen und es beim Ansatz 2012 zu belassen.

Fraktionsvorstand:

Vorsitzende: Michaela Bräutigam; 1. stellv. Vorsitzender u. Pressesprecher: Klaus-Uwe Brodersen; 2. stellv. Vorsitzender: Gabi Wensierski; Geschäftsführer: Uwe Bruchhausen; Öffentlichkeitsarbeit: Christa Koll; Beisitzer: Nicola Cillax-Kindling, Guido Kurth, Ralf Merkenich, Peter Merl, Michael Schmitter.

Michaela Bräutigam
Fraktionsvorsitzende

Begründung:

Mit Ratsbeschluss vom 14.12.2010 wurde gegen die Stimmen der CDU-Fraktion mehrheitlich bereits die Grundsteuer B ab dem 01.01.2011 von 401 v.H. auf 420 v.H. erhöht. Eine Mehrbelastung der Odenthaler Bürgerinnen und Bürger ist damit, neben notwendigen und aufgrund der gesetzlich vorgegebenen Kostendeckungspflicht von Gebührenhaushalten unvermeidlichen Erhöhungen, bereits gegeben.

Eine darüber hinausgehende finanzielle Belastung sollte daher vermieden werden.

Die Planung weiterer Erhöhungen der Grundsteuer B über 420 v.H. hinaus für den Finanzplanungszeitraum 2013 bis 2015 hält die CDU-Fraktion demzufolge, angesichts der aktuellen Haushaltslage, nicht für das richtige Signal für die künftige Entwicklung der Gemeinde Odenthal. Auch sollte die künftige Haushaltsplanung nicht auf Steuererhöhungen basieren.

Dies gilt insbesondere vor dem Hintergrund der rechtlichen Unverbindlichkeit einer Finanzplanung für 2013 - 2015. Auch liegen bislang noch keine verlässlichen IST-Zahlen für eine langfristige Finanzplanung vor.

Die Erhöhung der Hundesteuer als Ansatz für eine künftige Finanzplanung in solch erheblichen Schritten, wie im Haushaltsentwurf der Gemeinde Odenthal geplant, mit einer Erhöhung ab 2013, des Ansatzes 2012 von 88.000.- €, mit weiteren jährlich 15.000.- € bis 20.000.- € in 2015, erachtet die CDU Fraktion als nicht angemessen.

Dies gilt insbesondere vor dem Hintergrund, da es keine haushaltsrechtliche Möglichkeit gibt, etwaige Mehreinnahmen bei der Hundesteuer, beispielsweise zur Deckung der Kosten für die Einrichtung und Entsorgung von Hundekotbeuteln im Gemeindegebiet zu verwenden.

Mit freundlichen Grüßen

Michaela Bräutigam
Fraktionsvorsitzende

Fraktionsvorstand:

Vorsitzende: Michaela Bräutigam; 1. stellv. Vorsitzender u. Pressesprecher: Klaus-Uwe Brodersen; 2. stellv. Vorsitzender: Gabi Wensierski; Geschäftsführer: Uwe Bruchhausen; Öffentlichkeitsarbeit: Christa Koll; Beisitzer: Nicola Cillax-Kindling, Guido Kurth, Ralf Merkenich, Peter Merl, Michael Schmitter.